

# Niederschrift

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates am Montag, 18.12.2023,  
17:00 Uhr, in Rabes Gasthof, Hauptstr. 28, 26215 Wiefelstede

## Anwesend:

### Vom Gemeinderat

#### Ratsvorsitzender

Jens Nacke CDU

#### Ratsmitglied

Yanna Badet B90/Grünen

Ralf Becker UWG

Hartmut Bruns FDP

Heinz-Gerd Claußen CDU

Katharina Dierks CDU

Jörn Eilers CDU

Ralf Geerdes SPD

Lutz Helm SPD

Jan-Gerd Helmers UWG

Michael Koch FDP

Hajo Kraß SPD

Christin Kruse CDU

Enno Kruse UWG

Cornelia Kuck B 90/Grüne

Jens-Gert Müller-Saathoff B 90/Grüne

Sonja Niemeier CDU

Hanna Pilawa CDU

Kirsten Schnörwangen CDU

René Schönwälder SPD

Dirk Schröder fraktionslos

Dorit Schulz SPD

Anne Ilona Sieckmann B 90/Grüne

Heiko Siemen CDU

Irmgard Stolle SPD

Günter Teusner B 90/Grüne

Joachim Thiel CDU

Katharina Thüer UWG

Michael Waringer SPD

Jörg Weden SPD

Kai Wünker SPD

Karl-Heinz Würdemann FDP

#### Bürgermeister

Jörg Pieper

#### von der Verwaltung

Dana Neumann

René Schäfer  
Jessica zu Jeddelloh

**Protokollführerin**  
Sabine Zdarsky

**Gäste**  
Alexandra Hechler  
Bernd Rohloff  
Uwe Siemen

**Abwesend:**

-----

### **1. Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Begrüßung**

Ratsvorsitzender Nacke eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt alle teilnehmenden Ratsmitglieder, Herr Wittig vom Wiefelsteder sowie die Zuhörer.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder**

Ratsvorsitzender Nacke stellt fest, dass mit der Einladung vom 06.12.2023 ordnungsgemäß zur heutigen Sitzung geladen wurde.

Bürgermeister Pieper stellt die Anwesenheiten fest.

### **3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wird vom Ratsvorsitzenden festgestellt.

### **4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Ratsvorsitzender Nacke teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 16 noch im Fachausschuss beraten werden sollte, so dass dieser von der Tagesordnung abzusetzen sei. Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung einstimmig genehmigt.

## **5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Anträge auf Behandlung von Tagesordnungspunkten im nichtöffentlichen Teil der Sitzung werden nicht gestellt.

## **6. Genehmigung der Niederschrift vom 25.09.2023**

Die Niederschrift vom 25.09.2023 wird einstimmig genehmigt.

## **7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde**

Der Bericht des Bürgermeisters wird der Niederschrift beigelegt.

Ratsmitglied Weden teilt mit, dass er dem Bürgermeister nur bedingt zustimmen könne, dass das Verfahren zur Haushaltsplanung mit der Politik abgesprochen worden sei. Es habe einen ersten Arbeitskreis im Oktober gegeben. In dieser Sitzung habe er darauf hingewiesen, dass man mit einer Sitzung nicht auskommen werde und er habe in dem Arbeitskreis darauf hinwirken wollen, dass eine zusätzliche öffentliche Fachausschuss-Sitzung einberufen werde. Diese Sitzung sei jedoch mehrheitlich nicht gewollt gewesen. Aus Sicht der SPD-Fraktion wäre diese jedoch erforderlich gewesen. Es sei der Kompromiss beschlossen worden, im November einen zweiten nichtöffentlichen Arbeitskreis stattfinden zu lassen. Seine Wünsche seien somit nicht erfüllt worden und er hätte gern mindestens eine weitere öffentliche Fachausschuss-Sitzung zu dem Thema Haushalt 2024 durchgesetzt.

Ratsmitglied Müller-Saathoff teilt mit, dass es einfach sei, den Schuldigen in der Verwaltung zu suchen. Auch die Fraktionen sollten sich hier mehr in die Pflicht nehmen. Wenn diese sich einig gewesen wären, hätte es die weitere öffentliche Sitzung gegeben. Er glaube, dass sich die Fraktionen einig seien, dass im nächsten Jahr anders verfahren werde und es eine weitere öffentliche Sitzung zum Haushalt stattfinden werde.

## **8. Einwohnerfragestunde**

Herr Ohlenbusch gibt ein Statement zur Windenergieplanung in der Gemeinde Wiefelstede und die seit über 20 Jahren in Conneforde stehenden Anlagen ab und kritisiert das Verfahren zur Aufstellung des Teilflächenutzungsplans Windenergie.

Ratsvorsitzender Nacke stellt fest, dass er von Herrn Ohlenbusch keine Fragen, wie in der Einwohnerfragestunde üblich, sondern ein Statement gehört habe. Ratsvorsitzender Nacke weist Herr Ohlenbusch darauf hin, seine Wortwahl zu überdenken.

## **9. Berufung hinzugewählter Mitglieder in den Schulausschuss - Schülervertretung Vorlage: B/2410/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Für die Restdauer der am 01.11.2021 begonnenen Wahlperiode des Rates der Gemeinde Wiefelstede werden folgende hinzugewählten Mitglieder in den Schulausschuss berufen:**

**Schülervertreter: Alexander-Joel Bürger, Im Tief 20, 26215 Wiefelstede**

**Vertreterin: Fariba Huseini, Wiesenweg 14, 26215 Wiefelstede**

## **10. Widmung der Teilfläche des Geh- und Radweges "Wehnerfelder Weg" Vorlage: B/2386/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Gem. § 6 des Nds. Straßengesetzes in der Fassung vom 24.09.1980, zuletzt geändert am 29.06.2022 (Nds. GVBl. S. 420), wird mit sofortiger Wirkung das Wegeflurstück 1/6 der Flur 39 für den öffentlichen Verkehr als Geh- und Radweg gewidmet. Der Weg hat eine Gesamtfläche von 34 m<sup>2</sup> und eine Gesamtlänge von 50,07 m.**

**11. Erschließung BPL 153 - An der Ofener Bäke;  
hier: Maßnahmebeschluss  
Vorlage: B/2408/2023**

Ratsmitglied Teusner erklärt, dass seine Fraktion eine andere Bauleitplanung beantragt habe. In der jetzigen Planung spiegele sich ein weiter wie bisher wieder. Ziel müsse es sein, die Straßen möglichst schmal zu halten, um weniger Flächen zu versiegeln. Er moniert, dass die alte Eiche der Planung zum Opfer falle. Das könne man sich heute aus Klimaschutzgründen nicht mehr erlauben. Aus seiner Sicht müssen mehr Fuß- und Radwege entstehen. Es müsse zukünftig darauf geachtet werden, den Rad- und Fußverkehr mehr Bedeutung zu schenken. Genauso wie neuen Wohnformen. Wiefelstede müsse eine moderne ökologische Gemeinde werden.

Ratsmitglied Müller-Saathoff teilt mit, dass die Freiflächen der neuen Kindergärten klein seien. Man hätte jedoch auch das Geld aus einer Stiftung haben können, um den Garten zu erweitern und auf die Mehrfamilienhäuser neben dem Kindergarten zu verzichten. Es wäre ein sehr schönes Areal nur für den Kindergarten gewesen.

Alsdann ergeht bei 5 Nein-Stimmen und 28 Ja-Stimmen folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die Durchführung der Erschließungsarbeiten im BPL 153 – Metjendorf, An der Ofener Bäke, mit einem Kostenvolumen i. H. v. insgesamt 1.839.007,62 € (inkl. Schmutzwasserkanal und Planungskosten) in den Jahren 2024 (Ersterschließung) und 2026 (Endausbau).**

**12. Schulzentrum Wiefelstede**

**Erweiterung der Heizungsanlage/Fernwärme um einen Pufferspeicher  
Vorlage: B/2368/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt im Finanzhaushalt 2024 beim Schulzentrum Wiefelstede einen neuen Pufferspeicher mit Gesamtkosten in Höhe von insgesamt 153.000,00 € einzuplanen.**

- 13. Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes "Windernergie Wiefelstede"**  
hier: a) **Beschlussfassung zu den Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger sowie von privater Seite**  
b) **Feststellungsbeschluss**  
Vorlage: B/2434/2023

Ratsmitglied Badet hebt hervor, dass eine dezentrale Energieversorgung sehr wichtig sei. Die Windplanung gehe ihr jedoch nicht weit genug. Daher werde sie sich nicht für den Beschlussvorschlag stimmen, sondern sich enthalten. Des Weiteren stellt sie die Frage, ob es bereits eine Entwicklung hinsichtlich einer Bürgerbeteiligung gebe.

BM Pieper antwortet, dass die Verwaltung begonnen habe, Informationen zu diesem Thema zusammenzutragen. In diesem Rahmen seien auch Überlegungen anzustellen, ob sich die Gemeinde direkt beteiligen möchte. Es bedarf hier weitreichender Überlegungen, daher sei das Thema noch nicht abgearbeitet.

Alsdann ergeht bei 28 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Enthaltungen folgender Beschluss:

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt zu den eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie von privater Seite gemäß den vorliegenden Abwägungsvorschlägen.**
- b) **Weiter stellt der Rat den sachlichen Teilflächennutzungsplan „Windenergie Wiefelstede“ nebst Begründung fest.**

**14. Hochbaumaßnahmen 2024**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig bei 1 Enthaltung folgender Beschluss:

**Der Gemeinderat beschließt die nachfolgenden Maßnahmen in 2024 sowie in den Folgejahren durchzuführen**

- **Gebäudemanagement, Installation von PV-Anlagen I/II BA**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von brutto 285.500,00 €
- **Rathaus II, Fenstersanierung III + IV BA**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von brutto 45.000,00 €
- **Grundschule Metjendorf, neue ELA-Anlage für alle Gebäudeteile**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 144.000,00 €
- **Kindergarten Ofenerfeld, Ausbau der Holzdecken in Gruppenraum I/II BA**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 92.200,00 €
- **Sporthalle Metjendorf, Ausarbeiten Konzept Sanierung Sporthalle**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von 75.000,00 €
- **Swemmbad Wiefelstede, Mängelbehebung Überprüfung Dachkonstruktion**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 55.000,00 €
- **Swemmbad Wiefelstede, Sanierung Beckenkopf**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 30.000,00 €
- **Swemmbad Wiefelstede, Beckenhydraulik**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 75.000,00 €
- **Freibad Neuenkrüge, Filtersanierung**  
mit einem Gesamtkostenvolumen in Höhe von netto 25.000,00 €

**15. Erstellung eines Konzeptes zur Sicherung einer verträglichen Innenentwicklung für die Ortsteile Wiefelstede und Metjendorf/Ofenerfeld**  
**Vorlage: B/2442/2023**

Ratsmitglied Badet fragt, ob es verträglich mit dem Klimaschutzkonzept sei, worauf BM Pieper antwortet, dass zunächst die Möglichkeiten geprüft werden. Die Innenentwicklungsmöglichkeiten sollten dargestellt werden und diese müssen nachbarschaftsverträglich gemacht

werden. Eine Innenverdichtung komme jedoch dem Klimaschutzgedanken nach, da man diese Flächen in Außenbereichen ggfls. sparen könne.

Alsdann ergeht einstimmig folgender Beschluss:

- a) **Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt, dass ein Konzept zur Sicherung einer verträglichen Innenentwicklung für die Ortsteile Metjendorf/Ofenerfeld und Wiefelstede erstellt werden soll.**
- b) **Die Verwaltung wird beauftragt die Vergabe an ein Planungsbüro, unter Einhaltung der Vergabevorschriften, vorzunehmen.**

**16. Antrag der SPD-Fraktion auf „Bereitstellung von Budgets für die Wiefelsteder Ortswehren, für die angeschlossenen Kinder- und Jugendfeuerwehren und für den Gemeindebrandmeister ab dem Haushaltsjahr 2024“ vom 18. Oktober 2023  
Vorlage: B/2453/2023**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**17. 11. Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Wiefelstede über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde Wiefelstede;  
hier: Anhebung der Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren Wiefelstede  
Vorlage: B/2454/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt auf Grund des § 10 in Verbindung mit § 44 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 11.10.2023 (Nds. GVBl. S. 250) und des § 33 des Niedersächsischen Brandschutzgesetzes (NBrandSchG) vom 18.07.2012 (Nds. GVBl. S. 269, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 29.06.2022 (Nds. GVBl. S. 405) die Elfte Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Wiefelstede über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde Wiefelstede.**

**18. Regelungen zur Durchführung von Hybridsitzungen und zu beschließenden Fachausschüssen**  
**Vorlage: B/2455/2023**

Ratsmitglied Teusner hält die Möglichkeit einer Hybridsitzung für sehr vorteilhaft. Im Hinblick auf eine Pandemie, die uns jederzeit wieder treffen könne, sei es ein wichtiges Instrument. Er befürworte außerdem die beschließenden Ausschüsse. Das sei bürgerfreundlich und transparent. So könne ein im Fachausschuss gefasster Beschluss im Verwaltungsausschuss nicht mehr gekippt werden.

Ratsmitglied Schnörwangen stellt fest, dass bei Hybrid-Sitzungen für alle Ratsmitglieder die Möglichkeit bestehen müsse, auch von zu Hause daran teilnehmen zu können. Dies sei zurzeit noch nicht überall gegeben. Eine beständige Übertragung sei hier noch ein Schwachpunkt. Der Landkreis sei jedoch auf einem guten Weg.

BM Pieper erklärt zum Vortrag von Ratsmitglied Teusner, dass die Durchführung von Hybridsitzungen in Zeiten einer erneuten Pandemie bereits jetzt gegeben sei. Hier habe der Landesgesetzgeber bereits gehandelt.

Ratsmitglied Würdemann ergänzt, dass er Zuhause über keinen Internetzugang verfüge. Das wäre schon ein Handicap.

Alsdann ergeht bei 5 Nein-Stimmen und 28 Ja- Stimmen folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die Hauptsatzung in der derzeit geltenden Fassung nicht zu ändern.**

**19. Aufbauorganisation der Gemeindeverwaltung Wiefelstede**  
**Vorlage: B/2457/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die Verwaltung in die Fachbereiche**

- **Fachbereich I: Innere Dienste und Ordnung**
- **Fachbereich II: Bildung, Generationen und Soziales**
- **Fachbereich III: Gemeindeentwicklung**

- **Fachbereich IV: Bürgerservice und Finanzen**

zu gliedern.

**20. Kenntnisnahme zu der Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022  
Vorlage: B/2452/2023**

Ohne Wortmeldung wird der Bericht einstimmig zur Kenntnis genommen:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2452/2023 beigefügte Zusammenstellung der angeforderten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2022 zur Kenntnis.**

**21. Kenntnisnahme zu der Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2023  
Vorlage: B/2451/2023**

Ohne Wortmeldung wird der Bericht einstimmig zur Kenntnis genommen:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede nimmt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2451/2023 beigefügte Zusammenstellung der angeforderten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen des Haushaltsjahres 2023 zur Kenntnis.**

**22. 6. Verordnung zur Änderung der Verordnung der Gemeinde Wiefelstede über Art, Maß und Umfang der Straßenreinigung (Straßenreinigungsverordnung)  
Vorlage: B/2445/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2445/2023 beigefügte 6. Verordnung zur Änderung der Verordnung der Gemeinde Wiefelstede über Art, Maß und Umfang der Straßenreinigung (Straßenreinigungsverordnung) inklusive der Neufassung des Straßenverzeichnisses B.**

**23. 18. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Wiefelstede (Straßenreinigungsgebührensatzung)  
Vorlage: B/2446/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt**

- a) die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2446/2023 beigefügte Gebührenkalkulation für die Straßenreinigung ab dem 01.01.2024.**
- b) für Durchgangs- und Ausfallstraßen (Gebührenklasse 1) eine Gebühr in Höhe von 0,75 Euro je lfd. Meter Straßenfront und für Wohnstraßen (Gebührenklasse 2) eine Gebühr in Höhe von 0,96 Euro je lfd. Meter Straßenfront festzusetzen.**
- c) die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2446/2023 beigefügte 18. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Gemeinde Wiefelstede (Straßenreinigungsgebührensatzung).**

**24. 19. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen)  
Vorlage: B/2447/2023**

Ohne Wortmeldung ergeht einstimmig folgender Beschluss:

**Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt**

- a) die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2447/2023 beigefügte Gebührenkalkulation für die Fäkalschlambeseitigung ab dem 01.01.2024,
- b) die Grundgebühr für Kleinkläranlagen je Abfuhr ab dem 01.01.2024 von bisher 49,39 Euro auf 33,27 Euro und den Gebührensatz für die Beseitigung von Abwässern aus Grundstücksabwasseranlagen je angefangene 0,5 m<sup>3</sup> eingesammelten Fäkalschlamm ab dem 01.01.2024 von bisher 21,72 Euro auf 21,36 € festzusetzen und
- c) die als Anlage zur Beratungsvorlage B/2447/2023 beigefügte 19. Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen (Gebührensatzung für Grundstücksabwasseranlagen).

**25. Haushaltsplanung für das Jahr 2024 einschl. der Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 sowie Fortschreibung des Investitionsprogrammes für die Jahre 2024 bis 2027  
Vorlage: B/2450/2023**

Die Haushaltsreden von Herrn Schäfer, Frau Niemeier, Herrn Weden, Frau Kuck, Herrn Becker und Herrn Koch werden der Niederschrift beigefügt.

Ratsvorsitzender Nacke unterbricht den Haushaltsbericht von Herrn Weden und weist Frau Badet darauf hin, dass keine Videoaufzeichnungen während der Sitzung gemacht werden dürfen.

Alsdann ergeht einstimmig bei 4 Enthaltungen folgender Beschluss:

- a) Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Wiefelstede (einschl. Haushalts- und Stellenplan) für das Haushaltsjahr 2024 in der als Anlage zur Beratungsvorlage B/2450/2023 beigefügten Fassung.
- b) Der Rat der Gemeinde Wiefelstede beschließt das Investitionsprogramm der Gemeinde Wiefelstede für den Planungszeitraum 2024 bis 2027 in der als Anlage zur Beratungsvorlage B/2450/2023 beigefügten Fassung.

## **26. Einwohnerfragestunde**

### **26.1. Bebauungsplan An der Bäke**

Herr Garnholz erfragt den Sachstand zum Bebauungsplanverfahren 1. Änderung BPL 144 An der Bäke. Er erläutert den Werdegang der Ursprungs- und Änderungsplanung und wer Vorhabenträger ist aus seiner Erinnerung. Er hinterfragt den Sachstand über den Erschließungsvertrag und moniert, die vorgesehene Kostenteilung. Herr Garnholz gibt an, dass ihm keine Akteneinsicht in den städtebaulichen Vertrag gewährt wurde. Herr Garnholz verweist auf seinen Bauantrag der wegen der fehlenden Erschließung nicht genehmigt werden kann. Weiterhin findet er den geforderten Ausbaustandard für die Straße, die ja bereits existiert, für falsch. Hierzu hätte er gerne Antworten.

Bürgermeister Pieper antwortet, dass Akteneinsicht gewährt wird, diese jedoch nicht von ihm beantragt worden sei. Dieses sei nur von einer weiteren Partei geschehen und auch gewährt worden. Des Weiteren erklärt Herr Pieper, dass die Erschließung erst dann als gesichert bescheinigt würden, wenn die dafür notwendigen Anlage hergestellt wurden. Außerdem fügt Herr Pieper hinzu, dass es eine Veränderung in den Eigentumsverhältnissen gegeben habe. Die Verwaltung habe in einem Termin mit allen Beteiligten deutlich gemacht, dass es hinsichtlich der Erschließung eine Einigung zwischen den Beteiligten geben müsse. In der Vergangenheit wollte Fa. Ahting & Eilers als Vorhabenträger in Erscheinung treten. Dieses setze jedoch eine Einigung unter den Eigentümern voraus. Abschließend erklärt Herr Pieper, dass wenn die Erschließung erfolgt sei, es hier weiter gehen könne.

## **27. Anfragen und Anregungen**

### **27.1. Klimawandel**

Der Wortbeitrag zum Klimawandel von Ratsmitglied Bruns wird der Niederschrift beigelegt.

## **27.2. Grote Placken**

Ratsmitglied Eilers fragt, ob die Grundstücke bereits vergeben seien und wie hoch die Kosten seien. Des Weiteren stellt er die Frage, ob es bereits eine Informationsveranstaltung gegeben habe.

BM Pieper antwortet, dass eine Informationsveranstaltung am 30.11.2023 stattgefunden habe. Die Präsentation werde den Rat zur Verfügung gestellt werden. FBL zu Jeddelloh fügt hinzu, dass die Präsentation der Niederschrift des letzten Verwaltungsausschusses beigefügt worden ist. Herr Eilers merkt an, dass dort keine Kosten aufgeführt seien, woraufhin BM Pieper antwortet, dass diese nachgereicht werden.

## **27.3. Festsetzung der Gebühren für die zentrale Abwasserbeseitigung**

Ratsmitglied Würdemann stellt für die Zuschauer heraus, dass die Gebühren nicht verändert werden würden und dieser Top daher nicht auf der Tagesordnung sei.

## **27.4. Oldenburgische Landschaft**

Ratsmitglied Würdemann berichtet von der Sitzung der Oldenburgischen Landschaft am 08.12.2023. Er informiert, dass Frau Katharina Fischer-Jordan den Vorstandssitz vom Vorgänger Dennis Rohde, der aus dem Kreistag ausgeschieden ist, übernommen habe

## **28. Schließung der öffentlichen Sitzung**

Ratsvorsitzender Nacke schließt die Sitzung um 19:05 Uhr und bedankt sich bei allen Teilnehmern.

---

gez.

---

gez.  
Fachbereichsleiter

---

gez. Sabine Zdarsky  
Protokollführung